



## ARBEITSBLATT

### 3.1. „Höflich oder unhöflich?“ - das ist hier die Frage

Ob in der Schule oder in der Freizeit - höfliche Bitten und Fragen sowie ein freundliches Dankeschön vereinfachen das Zusammenleben. Freundliche Umgangsformen sorgen für eine angenehme Atmosphäre. Deine Mitschülerinnen fühlen sich respektiert und geachtet. Es gibt viele Möglichkeiten, andere höflich zu fragen, zu bitten oder sich einfach freundlich zu bedanken. Nachfolgend findest du einige Beispiele.

Bitte kreuze immer den höflichen Satz an:

1. Paul fragt seinen Freund David, ob er ihn bei den Hausaufgaben unterstützt:
  - „Wäre es möglich, dass du mir bei den Hausaufgaben hilfst?“
  - „Hilf mir mal bitte schnell bei den Hausaufgaben.“
2. Felix sucht das Gespräch mit seiner Lehrerin:
  - „Ich würde Sie gerne sprechen. Geht es im Augenblick oder wäre es später günstiger?“
  - „Ich brauche dringend eine Auskunft von Ihnen!“
3. Die Eltern von Moritz können die Klassenfahrt nicht zahlen. Zwei Mitschüler unterhalten sich darüber:
  - „Was hältst du davon, dass der Moritz nicht auf die Klassenfahrt mitfahren darf?“
  - „Die Ollen vom Moritz haben doch einen Knall oder?“
4. Marie ist neu in der Stadt und weiß den Weg zum Schwimmbad nicht genau:
  - „Hallo, geht's hier zum Schwimmbad?“
  - „Entschuldigen Sie bitte, ist das der richtige Weg zum Schwimmbad?“
5. Die Familie sitzt beim Mittagessen. Tim fragt seinen Vater:
  - „Könnte ich bitte den Apfelsaft haben?“
  - „Gib mir mal den Apfelsaft!“
6. Charlotte will ihre Freundin einladen und fragt ihre Mutter :
  - „Ich habe die Judith zum Abendessen eingeladen. Ist doch OK oder?“
  - „Könnte ich vielleicht Judith zum Abendessen einladen?“
7. Leon bemerkt, dass die Lehrerin ihm auf seine Aufgabe einen Punkt zu wenig gegeben hat.
  - „Könnte es sein, dass Sie mir für die zweite Aufgabe einen Punkt zu wenig gegeben haben?“
  - „Hey, hier fehlt ein Punkt!“



8. Die Lehrerin fragt Samuel, ob er ihren Schlüssel gesehen habe? Er antwortet:
- „Keine Ahnung.“
  - „Halten Sie es für möglich, dass Sie ihn im Turnraum liegen gelassen haben?“
9. Laura hat sich über die Fußballtrainerin geärgert und will beim nächsten Spiel nicht mitspielen. Ihre Freundin sagt:
- „Willst du dir das nicht noch einmal überlegen?“
  - „An deiner Stelle würde ich mitspielen.“
10. Jan war sauer auf Elisabeth und hat ihr gesagt, dass er sie doof fände. Er entschuldigt sich:
- „Es tut mir leid, dass ich dich vorher so angemotzt habe.“
  - „Das ist mir halt so rausgerutscht. Das kann doch jedem mal passieren.“
11. Lukas spricht in der Buchhandlung einen Verkäufer an:
- „Zeigen Sie mir mal, wo der neue Harry Potter steht!“
  - „Verzeihen Sie bitte, dass ich Sie störe. Wo finde ich den neuen Harry Potter?“
12. Lena war krank. Jonas bringt ihr die Hausaufgaben nach Hause:
- „Na endlich! Ich habe gedacht, du kommst gar nicht mehr vorbei.“
  - „Vielen Dank, dass du mir die Hausaufgaben vorbeibringst.“
13. Herr Schubert erklärt David eine schwierige Rechenaufgabe. David bedankt sich:
- „Besten Dank für Ihre Hilfe!“
  - „Danke!“
14. Die Mutter von Johannes ruft bei Mia an und teilt mit, dass Johannes krank ist und nicht zur Geburtstagsfeier kommen kann. Mia wünscht ihm gute Besserung und beendet das Telefonat mit:
- „Vielen Dank für Ihren Anruf.“
  - „Tschüss.“
15. Es regnet. Philipp wird von seiner Mutter vom Flötenunterricht mit dem Auto abgeholt. Johanna darf mitfahren:
- „Endlich im Trockenen.“
  - „Das ist schön, dass Sie mich nach Hause fahren.“